

Blaustirnamazone (*Amazona aestiva*)

Zwiespältige Beziehungen

Blaustirnamazonen erfahren Nutzen und Schaden durch den Menschen. Einerseits bieten Ackerflächen eine zusätzliche Nahrungsquelle. Insbesondere Mais-, Sonnenblumenfelder und Obstplantagen helfen, auch nahrungsarme Zeiten zu überbrücken. Blaustirnamazonen werden aber auch von Menschen verfolgt. Bauern erschießen sie wegen der Fraßschäden und hunderttausende wurden für den Handel als Käfigvögel gefangen. Außerdem leiden sie unter der Abholzung von Brutbäumen und Übergrasung von Wiesen durch Viehherden.



Kategorie:	Vögel
Größe:	Schnabel-Schwanz: 37 cm; Flügelänge: 18 cm
Brut:	2-4 Eier
Brutdauer:	23-25 Tage
Lebensalter:	max. 70 Jahre
Geschlechtsreife:	mit 5 Jahren
Nahrung:	Samen, Nüsse, Früchte, Beeren
Lebensraum:	Regenwälder und Savannen
Gefährdung:	nicht gefährdet